



Wechsel an der Spitze der Porzer Bürgerstiftung - Norbert Becker folgt auf Dr. Wolfgang Amonat

Nach der Aufnahme in den Vorstand der Porzer Bürgerstiftung durch den Stiftungsrat wählten die Vorstände nun Norbert Becker zu ihrem Vorsitzenden. Er folgt auf Dr. Wolfgang Amonat, der kürzlich seinen Rückzug aus diesem Amt erklärt hatte. Norbert Becker war schon zuvor in seiner Funktion als Bürgeramtsleiter Gast bei den Vorstandssitzungen.

Mit einem besonders großen Dank verabschiedete der Vorsitzende des Stiftungsrates der Porzer Bürgerstiftung, Hans-Peter

Mertens, den langjährigen Vorstandsvorsitzenden Dr. Wolfgang Amonat. „Mit seiner Tätigkeit ist vor allem die Neuorientierung der Stiftung seit 2014 verbunden“, bestätigte Hans-Peter Mertens, „die vielfältigen Unterstützungsmaßnahmen der Stiftung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit wurden in seiner Zeit als Vorstandsvorsitzender initiiert und ausgebaut.“

Die Stifterversammlung ist Dr. Wolfgang Amonat zu großem Dank verpflichtet.“ Neuer Vorsitzender des Vorstandes ist

Norbert Becker. Der Porzer Bürgeramtsleiter hat dieses Ehrenamt besonders gerne angenommen.

„Die Porzer Bürgerstiftung unterstützt bürgerschaftliches Engagement im Stadtbezirk und engagiert sich für nachhaltige eigene Förderprojekte.“

Der Stiftungsgedanke geht weit über einzelne kurzfristige Vorhaben hinaus und soll Porz auch langfristig positiv verändern.“



(v.l.n.r.) Hans-Peter Mertens, Dr. Wolfgang Amonat, Norbert Becker

Nicht vergessen:

**Die Stifterversammlung
der Porzer Bürger-
stiftung findet am
11. September 2017,
18.30 Uhr
auf Schloss Wahn statt.**



Porzer Bürgerstiftung fördert weiterhin LESEMENTOR Köln in Porz

Seit Januar 2015 unterstützt die Porzer Bürgerstiftung die Initiative LESEMENTOR. LESEMENTOR Köln hilft Kindern und Jugendlichen, in der 1:1 Begleitung ihre Lese-, Schreib- und Sprachkompetenz zu stärken. Zehn Porzer Schulen haben schon die Aktivitäten von LESEMENTOR kennengelernt können. Das Büro für Bürgerengagement berät die ehrenamtlichen Lesementorinnen und -mentoren und bereitet diese gemeinsam mit der VHS Köln umfassend auf ihre Aufgabe vor. Lesementoren werden vom Büro für Bürgerengagement „Die Porzer Bürgerstiftung sieht sich als „Brückenkopf“ für die Ansprache von Menschen aus unserem Stadtbezirk“, bestätigt Stiftungsvorstand Bernhard Grohe, „wir werden unser Netzwerk einsetzen, um engagierte Menschen für die Idee der ehrenamtlichen Tätigkeit für den LESEMENTOR zu begeistern.“

„Zudem wollen wir mit diesem konkreten Projekt weitere Stifter_innen und Spender_innen für unsere Bürgerstiftung gewinnen.“ Über gute Erfahrungen kann auch Lesementorin Hilde Eckertz berichten: „Die Kinder fassen

nach kurzer Zeit Vertrauen und nehmen die Aufgabe sehr ernst. Es ist ein gutes Gefühl, den Wert des Lesens zu vermitteln.“

Und es gelingt gelegentlich auch, einen Impuls für einen weiteren Lernerfolg in der Schule zu setzen.“ „Das Engagement der Porzer Bürgerstiftung ist für den LESEMENTOR wichtig, denn für die Nachhaltigkeit des Projektes zählt vor allem die Verankerung in der Bevölkerung und ein längerfristiges Engagement der Partner vor Ort“, ergänzt Angelika Blickhäuser

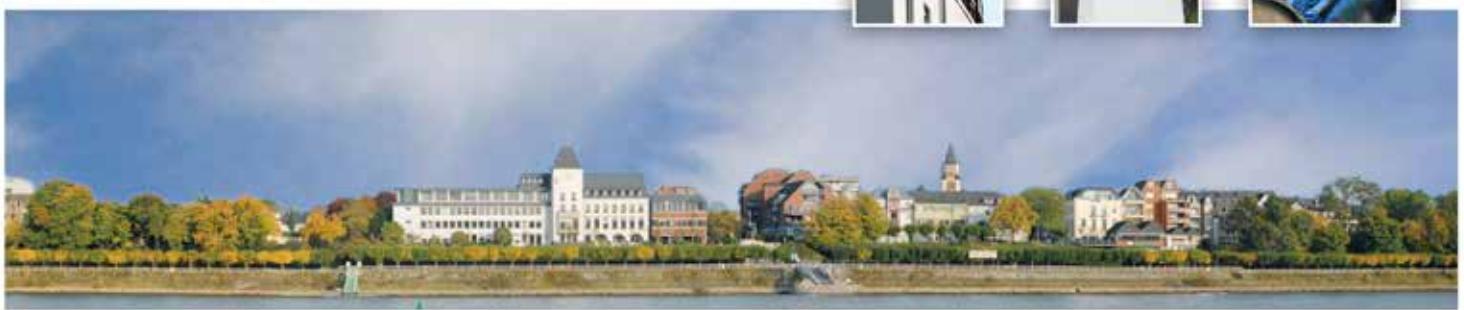


Pressekonferenz
(v.l.n.r.): Bernhard Grohe, Projektkoordinator im Vorstand der Porzer Bürgerstiftung, Amelie Wangrin, Abteilungsleiterin der VHS Köln, Angelika Blickhäuser, LESEMENTOR Köln, Hilde Eckertz, Lesementorin seit 2015



Aktionstag der Wirtschaft in Porz

Ziel der Porzer Bürgerstiftung ist es auch, bürgerschaftliches Engagement der Bevölkerung zu unterstützen. Für März/April 2018 ist daher vorgesehen in Porz einen „Aktionstag der Wirtschaft“ zu initiieren. Unternehmen erklären sich an diesem Tag bereit, durch einzelne Mitarbeiter_innen oder Mitarbeitergruppen Projekte in sozialen oder öffentlichen Einrichtungen zu unterstützen bzw. umzusetzen. Von der Gestaltung eines Altennachmittags bis zum Anstrich eines Klassenraums sollen derartige Projekte realisiert werden. Im Herbst 2017 werden daher Porzer Unternehmen und soziale Einrichtungen angesprochen, um die Bereitschaft zur Teilnahme zu erklären. Vergleichbare Aktionen wurden schon im Kreis Euskirchen und vielen Städten des Kreises Mettmann realisiert. Weitere Informationen: www.planetvalue.org



Projekt Calliope an Porzer Grundschulen

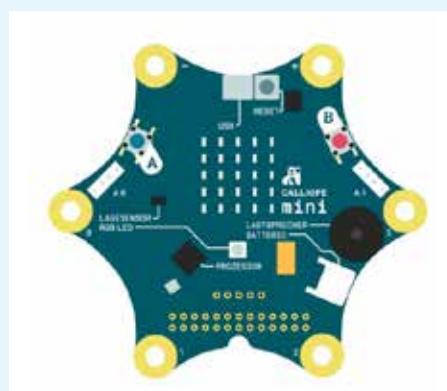
Digitale Bildung ist in aller Munde. Vor allem für Kinder und Jugendliche wird die Vorbereitung auf eine digitalisierte Gesellschaft zur Kernfrage einer gelingenden schulischen Bildung. Allerdings gelten für die öffentliche Hand enge Grenzen der Finanzierbarkeit.

Gleichzeitig ist es kaum möglich, alle Schulen in sehr kurzer Zeit umfassend auszustatten. Die bundesweite Initiative „Calliope mini“ setzt daher darauf, mit einfachen und kostengünstigen Lern- und Lehrmaterialien digitale

Kompetenzen zu vermitteln. Die Bundesregierung unterstützt diese Initiative durch Mittel des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Der Rat der Stadt Köln hat als eine der ersten Städte in Nordrhein-Westfalen ein Pilotprojekt genehmigt.

Die Porzer Bürgerstiftung möchte diesen Weg für möglichst viele Grundschulen in Porz öffnen. Die Porzer Grundschulen wurden informiert und können sich zeitnah zur Teilnahme am Pilotprojekt in Porz bereit erklären. Die Porzer Bürgerstiftung wird unmittelbar

mit der Projektinitiative die Beschaffung der „Calliope mini“ sowie die Schulung der Lehrkräfte in die Wege leiten. Weitere Informationen: <https://calliope.cc/>



Weihnachtskarten-Aktion der Porzer Bürgerstiftung

Auch 2017 bietet die Porzer Bürgerstiftung die Möglichkeit, durch eine Spende die Verbundenheit mit der Porzer Bürgerstiftung auszudrücken. Durch eine Spende für die Porzer Bürgerstiftung ist vor allem die Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen verbunden. Wer ab dem 01.10. bis zum 20.12.2017 eine Spende von min. 50 € an die Porzer Bürgerstiftung überweist,

erhält als „Dankeschön“ je 25 Weihnachtskarten inkl. Umschläge mit einem speziellen Porzer Weihnachtsmotiv. Im Zentrum steht das Porzer Rathaus mit einer außergewöhnlichen Promenade aus Porzer Gebäuden der unterschiedlichen Porzer Stadtteile. Die Kontonummer lautet: IBAN: DE16 3705 0198 1901 6441 93, BIC: COLSDE33XXX. Kennwort ist „Weihnachtsspende“.

Um die Angabe des Namens und der Adresse wird gebeten. Spendenquittungen und Weihnachtssachen werden umgehend zugesandt.

